

E 2662 D

1. März 1962

Nr. 5

72. Jahrgang

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT

Mit Beilage: Insektenbörse (Anzeigenblatt)

Vierteljährlich (auch im Postbezug) DM 4.— einschl. Zustellgebühr. Ausland DM 4.40

ALFRED KERNEN VERLAG, (14a) STUTTGART-W, Schloss-Strasse 80



Am 13. Februar 1962 verschied im 70. Lebensjahr nach langer schwerer Krankheit, jedoch trotzdem unerwartet, unser allverehrter und allbeliebter

Herr

Dr. h. c. Gustav Lederer

**I. Vorsitzender und Redakteur
des Internationalen Entomologischen Vereins
sowie seit 40 Jahren I. Vorsitzender
des Entomologischen Vereins Apollo, Frankfurt/M.**

Der Verlust, der uns alle Entomologen betroffen hat, ist kaum zu er- messen. Unermüdlich ist er von frühester Jugend an entomologisch tätig gewesen. Nicht nur sammelnd, sondern auch studierend und vor allem mit besonderer Gabe beobachtend, hat er sich die umfassend- sten Kenntnisse auf den verschiedensten Gebieten der Entomologie erworben, sei es Systematik, Phylogenie, Morphologie, Physiologie, Biologie, Tierpsychologie, Ökologie, Genetik oder angewandte Entomologie, besonders Schädlingsbekämpfung u. a. mehr.

Erstaunlich ist, daß sich seine Kenntnisse nicht nur auf die Lepido- pteren fast aller Faunengebiete erstreckten, sondern ebenso die ande- ren Insektengruppen umfaßten. Noch erstaunlicher auch die gleichen Kenntnisse auf den Gebieten der Amphibien und Fische, die ihn befähigten, das in der ganzen Welt berühmt gewordene Exotarium mit seinen kompliziertesten technischen Einrichtungen nach seinen Anweisungen aufzubauen.

Seine vielen Auslandsreisen, hauptsächlich zum Erwerb oder Trans- port von Tieren für den Frankfurter Zoo, haben viel dazu beigetra- gen, durch Beobachtungen an den verschiedensten Örtlichkeiten seine Kenntnisse zu erweitern.

Herr Dr. h. c. Lederer hat seine Kenntnisse und Beobachtungen aber glücklicherweise nicht für sich selbst behalten. Mit 2 Bänden „Natur- geschichte der Tagfalter“, 2 Bänden „Handbuch des praktischen Entomologen“, 1 Band über Schädlingsbekämpfung sowie annähernd 300 sonstigen Veröffentlichungen in verschiedensten Zeitschriften hat er seine Erfahrungen ausgewertet und den jeweiligen Interessenten dadurch viel Wissen vermittelt.

Durch seine wissenschaftlichen tiefeschürfenden Arbeiten hat er sich auch größte Achtung der Fach-Zoologen erworben, so daß ihm sei- tens der Frankfurter Universität einstimmig die wohlverdiente Dok- torwürde ehrenhalber verliehen wurde.

Die Lücke, die er in der Redaktion unserer Entomologischen Zeit- schrift und im Vorstand des I. E. V. sowie im Vorstand des Apollo hinterläßt, wird nur sehr schwer zu schließen sein.

Wir verlieren aber mit unserem lieben Dr. Lederer nicht nur einen der erfolgreichsten und in aller Welt bekannten Entomologen, son- dern auch den menschlich lieben Freund. Wo er erschien, war er in seiner bescheidenen selbstlosen Art gern gesehen und wurde gern gehört, wenn er von seinen Reiseerlebnissen und seinen sonstigen Beobachtungen erzählte. Immer verbindlich hat er auch manchen Streit geschlichtet. Niemand war ihm wohl ernstlich gram.

Wir alle sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden ihm auch über das Grab hinaus stets ein treues Andenken bewahren.

Internationaler Entomologischer Verein e. V.
Redaktion der Entomologischen Zeitschrift
Entomologischer Verein „Apollo“
A. Kernen Verlag